

Vorwort	4
Lehrerhinweise zu den einzelnen Projekten	5
 1. Im Chinesenland (Mischtechnik: Collage, Wachsmalkreide)	16
 2. Zeitungsgeckel (3D-Papierarbeit: Zeitungspapier)	19
 3. Was für eine Mähne! (Filzstiftarbeit: gezieltes Kritzeln)	22
 4. Clown (Drucken: Kreide, Papiertupfer)	25
 5. Wirbelsturm (Bilddiktat: Bleistift, Wachsmalkreiden)	28
 6. Schulchor (Zeichnen mit Filzstiften)	30
 7. Rotierende Buchstaben (Zeichnen mit Schablonen)	32
 8. Stundenplan (Arbeiten mit Filzstiften, Wachsmalkreide)	34
 9. Eierkronen (3D-Papierarbeit)	36
 10. Unter dem Zirkuszelt (Gruppenarbeit: Zeichnen, Frottage)	38
 11. Klasse(n)-Ideen (Gemeinschaftsarbeit aus Notizzetteln)	41
 12. Traumschiff (Zeichnen aus der Fantasie: Bleistift)	42
 13. Vor dem Fernsehapparat (Kleben, Zeichnen)	43
 14. Sommer auf dem Balkon (Collage)	46
 15. Meerestiere (Muster zeichnen: Weiß auf Schwarz)	48
 16. Doppelgänger? (Negativ- und Positivschnitt)	49
 17. Rockband (Schraffuren, Fingerlineal)	51
 18. Wichtelparade (Frottage, Zeichnen)	54
 19. Seifenblasen (Malen, Scherenschnitt)	56
 20. Namensschilder (Zeichnen, Kleben, Malen)	58

Lehrerhinweise zu den einzelnen Projekten

1. Im Chinesenland

Kurzbeschreibung:

Die Schüler gestalten aus farbigen Papierresten eine Pagode und/oder einen Wasserträger und geben dann den aufgeklebten Teilen mit schwarzem Wachsmalstift geschwungene Konturen.

Material:

- weißes Zeichenpapier (DIN A3)
- Tonpapierreste
- Bleistift
- Schere
- Klebestift
- Kopiervorlagen: Schnittmuster
- schwarzer Wachsmalstift
- Lineal

Lehrplanbezug:

1. Die Schüler arbeiten in Mischtechnik: Papier-Collage und Zeichenstift
2. Sie erproben den Symmetrieschnitt und den Aufbau von Bildideen durch geometrische Formen.
3. Geschwungene Linien entlang der Schnittkanten bringen Bewegung in die Bildfläche (Bereich Grafik).

Hinweise für Lehrer:

1. Neben Tonpapierresten können auch gut farbiges Kopierpapier und alte Briefumschläge zum Collagieren verwendet werden.
2. Anstelle des Wachsmalstiftes kann auch mit dickerem schwarzem Filzstift gearbeitet werden. Achten Sie darauf, dass die Schüler die Konturen nicht vorsichtig, sondern mit Schwung verändern.
3. Bei geringem Zeitlimit gestalten die Schüler nur eines der vorgeschlagenen Themen.
4. Lediglich die waagrechten Treppenstufen und das Tragegestell des Wasserträgers werden mit dem Lineal gezeichnet.

2. Zeitungsgockel

Kurzbeschreibung:

Aus Zeitungspapier gestalten die Schüler einen Hahn mit dreidimensionalem Gefieder.

Material:

- weißes Zeichenpapier (DIN A4)
- Entwurfsskizze „Hahn“ als Folie
- Schere
- Fotokarton/Tonpapier (DIN A3) als Hintergrund
- Tageszeitungen
- Bleistift
- Klebestift

Lehrplanbezug:

1. Die Schüler entwickeln das Motiv (Hahn) aus einfachen Grundformen.
2. Sie setzen Grau- und Farbwerte von Zeitungspapier zum Ausgestalten einer Fläche ein.
3. Sie erproben Dreidimensionalität durch das Aufbringen von gerollten Papierelementen.

Hinweise für Lehrer:

1. Da Zeitungspapier sehr leicht reißt, sollte immer die stabilere Fläche (hier: Zeichenpapier DIN A4) mit Klebestift bestrichen und ein etwas größer bemessenes Stück Zeitungspapier erst danach angebracht werden.

Lehrerhinweise zu den einzelnen Projekten

2. Der Bleistiftentwurf wird auf die weiße Fläche gezeichnet und die Schablone zur Weiterbearbeitung umgedreht. Die Bleistiftlinien sind so zum Ausschneiden gut sichtbar und müssen nicht entfernt werden.
3. Das Aufrollen der 3D-Teile über den Scherenrücken sollte vorsichtig vor sich gehen und die feinmotorischen Fertigkeiten fördern.

3. Was für eine Mähne!

Kurzbeschreibung:

Ausgehend von einem vorgegebenen „Tiergesicht“ gestalten die Schüler mit verschiedenen Stiften durch gezielte Kritzelbewegungen eine voluminöse Mähne.

Material:

- weißes Zeichenpapier (DIN A3)
- Kopiervorlagen: Affe/Löwe
- Schere
- Klebestift
- verschiedene Stifte (Bleistift, Filzstifte, Wachsmalkreide, Farbstifte) in Braun, Grau, Schwarz, Ocker, Rot, Gelb

Lehrplanbezug:

1. Die Schüler zeichnen ein vorgegebenes Motiv weiter.
2. Dabei erproben sie gezieltes Kritzeln (Bereich Grafik).
3. Sie arbeiten mit unterschiedlichen Stiften und legen verschiedene Strichebenen übereinander.

Hinweise für Lehrer:

1. Die Schüler sollten sich vor Beginn der Arbeit verschiedene Stifte (siehe oben) in den Farbstellungen Rot, Braun, Schwarz, Ocker, Grau, Gelb zurechtlegen. Erinnern Sie daran, dass Stifte auch unter den Schülern ausgetauscht werden können.
2. Lassen Sie die Arbeit auf einem DIN A3-Blatt ausführen, das zusätzlich auf Zeitungspapier gelegt wird. Damit können die sehr gestisch und schwungvoll geführten Linienspuren über den Bildrand hinaus ausgeführt werden.
3. Achten Sie darauf, dass die Striche immer vom aufgeklebten Motiv weg zu den Bildrändern erfolgen.

4. Clown

Kurzbeschreibung:

Das Hauptaugenmerk liegt bei dieser Aufgabe auf dem Gewand des Clowns, dessen Fläche in unregelmäßige Rechtecke aufgeteilt und mit Farbstiften oder Kreide experimentell ausgestaltet wird.

Material:

- weißes Zeichenpapier (DIN A3)
- schwarze Filzstifte (fein und kräftig-zeichnend)
- Farbstifte
- Zeichenhilfe (Folie)
- weicher Bleistift
- alternativ: bunte Tafelkreide und Fixativ (Haarspray)

Lehrplanbezug:

1. Linien erscheinen als Flächen gestaltende Elemente (Bereich Grafik).
2. Die Schüler erproben den experimentellen Einsatz von Farbstiften bzw. Kreiden zur Strukturierung von Flächen (Bereich Farbe).

Material:

- weißes Zeichenpapier (DIN A4)
- Tageszeitungen
- Entwurfsskizze „Hahn“ als Folie
- Bleistift
- Schere
- Klebestift
- Fotokarton/Tonpapier (DIN A3) als Hintergrund



1. Gockel-Schablone

- a) Suche dir eine Zeitungsseite mit viel „Kleingedrucktem“ aus.
- b) Lege sie auf ein Blatt weißes Zeichenpapier (DIN A4) und schneide sie so zu, dass das Zeitungspapier etwas übersteht (Abstand zu den Blatträndern jeweils ca. 3 cm).
- c) Streiche nun das weiße Zeichenpapier mit Klebestift ein.

Tip: Parallele Klebespuren nebeneinandersetzen!

- d) Drücke die Klebefläche auf das Zeitungspapier, knicke die überstehenden Teile nach vorne und klebe auch sie fest. Damit hat deine Zeitungsseite einen stabilen Untergrund.
- e) Zeichne nun auf die weiße Seite mit Bleistift ein Hahn-Motiv. Richte dich dabei nach der Zeichenhilfe auf der Folie:
 - Das Motiv sollte das Blatt möglichst ausfüllen.
 - Zeichne zuerst drei verschieden große, ineinandergreifende Ovale (1/3/4).
 - Füge am Kopf (1) einen Hahnenkamm (2), einen Schnabel und ein Auge hinzu.
 - Die Schwanzfedern zeichnest du zunächst als große geschlossene Form (5).
 - Bein und Fuß entstehen wieder aus einem Oval und zwei abgknickten Linien (6/7).
 - Versuche nun die Außenformen durch weitere Linien zu einem Ganzen zu verbinden.
 - Deute am Kamm Zacken und am Schwanz einige große Federn an. Sie sollen sich leicht ausschneiden lassen!

Tip: Fehler musst du nicht ausradieren. Wir arbeiten auf der Rückseite weiter!

- f) Schneide nun den Hahn entlang der äußersten Umrisslinien aus.
- g) Drehe ihn zur weiteren Bearbeitung um.

2. Dreidimensionales Gefieder:

- a) Suche nach Abbildungen auf den Zeitungsseiten (schwarz/weiß oder farbig).
- b) Zeichne dort Federbüschel auf: große, lange für den Schwanz – kurze, kleine für den Körper.
- c) Schneide sie aus und ziehe die Federspitzen vorsichtig über den Rücken einer geschlossenen Schere: Sie rollen sich auf, sodass man auch die Rückseite sehen kann.
- d) Streiche die Teile nur an einer Kante mit Klebstoff ein und klebe sie so auf, dass die Spitzen abstehen.
- e) Setze sie unterschiedlich dicht aneinander.
- f) Vergiss auch nicht, Kamm und Bein mit 3D-Effekten zu versehen!

Zeitungsgockel

Klebe deinen Zeitungsgockel zum Schluss auf dunkles Tonpapier.

Tipp: Es genügt, wenn du an vier bis fünf Stellen vorsichtig Klebstoff aufbringst!



